

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

182 (16.11.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-371709](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-371709)

Feverisches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 182. Sonntag, den 16. November 1884.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

dem Oberamtsrichter Gottlieb in Oberstein behufs seiner Uebernahme in den königlich Preussischen Staatsdienst die Entlassung aus dem diesseitigen Justizdienste zum 1. December d. J. zu bewilligen.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Verschiedene mit Wittag 1885 aus der Pacht fallende Staats- und Krongutsländereien werden in folgenden Terminen auf 3, 5 oder 6 Jahre öffentlich verpachtet werden:

I. am Mittwoch, den 26. d. M.,
Vormittags 10 Uhr,

in Laddiken Wirthshause zu Sande:

1. der Cäcilien-Grodenweid und die vor demselben belegenen Außengroden,
2. die Grasnutzung auf dem Cäcilien-Grodenwege und den dazu gehörigen Tristen,
3. die Grasnutzung am Catharinen-Grodenweid;

II. am Mittwoch, den 26. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Amte zu Fever:

1. fünf Matten und drei Matten in der Wiedel,
2. ein Theil der sog. 75 $\frac{1}{4}$ Matt des Friederiken-Grodenlandes;

III. am Donnerstag, den 27. d. M.,
Vormittags 10 Uhr,

in Ohmstedt's Wirthshause zu Fedderwarden:

1. der Fedderwarde Adelgroden,
2. der Bohnenburger Adelgroden,
3. der Kajebeid des Fedderwarde Baugroden's,
4. sieben Abtheilungen des Fedderwarde Baugroden's,
5. der Küstringer, Heppenser und Banter Außengroden mit Ausnahme der Pachtstücke 51—57,
6. der große Waagegroden,
7. der sog. Ohnhamm.

Amte Fever, 1884 November 4.

S a h e i s s e n.

Es wird beabsichtigt, den zur Zeit vom Arbeiter Bartholomäus gepachteten städtischen Wegerdepladen zu Moorwarfen, groß 90 Ar 35 \square Meter, Art. 463 der Mutterrolle der Gemeinde Fever Flur 14 Parz. 93, zu verkaufen, und wollen Käufer schriftliche Kaufgebote dem Magistrat bis zum 25. d. M. einreichen.

Fever, 1884 November 11.

St a d t m a g i s t r a t.

Dr. Büsing.

G e r d e s.

Um Mittheilung des Aufenthaltsorts des Diensthaupts Bernhard Becker aus Hohenkirchen, welcher

bis zum 30. September d. J. bei der Wittwe Hicken zu Neuender-Altengroden, darauf vorübergehend beim Landwirth Jooften zu Küsterfel gedient und sich dann angeblich nach dem Norden Feverlands begeben hat, wird ersucht. (Nr. 594/84.)

Fever, 1884 Novbr. 12.

Der Amtsanwalt.

J. B.:

D r o s t.

In der Nacht vom 10./11. d. Mts. sind in der Nähe des Pachthauses des Kaufmanns Herz hies. von einem mit Feldbohnen beladenen Wagen aus einem Sacke etwa 50 Pfd. Feldbohnen im Werthe von 3 Mk. gestohlen worden. (Nr. 629/84.)

Fever, 1884 Nov. 13.

Der Amtsanwalt.

J. B.: D r o s t.

Am Montag, den 17. d. Mts.,
Nachm. 2 Uhr,

sollen in Sachtjen Wirthshause in Heppens:

2 Sophas, 1 Uhr, 1 Nähmaschine

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

A. Brochhaus,

Fever.

Gerichtsvollzieher.

Armen-Sache.

Die hiesige Armencommission sucht für eine schwangere Person ein Unterkommen. Geeignete Annehmer wollen sich an einen der Armenväter, Müller-Minnehof, Gerriets-Neugroden, Lohs-Neuende, wenden. Neuende, den 12. November 1884.

J. A.:

H. B. Lohs.

Schulsachen.

Eine Hebungsliste der Schulacht Altgarmstiel liegt vom 13. bis 27. Novbr. im Hause des Unterzeichneten zur Einsicht.

Es sind repartirt nach Grund- und Gebäudesteuer von jeder Mark 25 Pf.

Hebung der Anlage am 29. November.

Altgarmstiel, den 12. November 1884.

D. N. M a m m e n,

Jurat.

Den Schulbeitrag, repartirt im Betrage von 45 Pf. pro Hectar incl., den Heuerwerth der Häuser, sowie das rückständige Schulgeld vom Sommer-Halbjahr 1884 werde ich

am 20. d. M.,

Vormittags von 10—12 Uhr,

in G. Kiddle's Wirthshause zu Accum erheben.

Langwerth, 1884 November 10.

J. G. Schmeden.

Zeb. Mob.-Br.-Vers.-Gesellschaft.

Am Dienstag, den 18. d. Mts., Hebung der
erkannten Anlage in G. Jühls Gasthause, Nachmittags
von 3-6 Uhr.
Tünnen. Joh. Haschenburger.

Vergantungen.

Die Erben des weiland Arbeiters Joh. T.
Renken zu Sengwarden lassen am
Mittwoch, den 19. November d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfangend,
in und bei dem Sterbehause folgende Gegenstände,
als:

28 Körbe mit Bienen,
6 Dürzstöcke mit beweglichem Bau,
1 Honigschleudermaschine,
leere Bienenkörbe, 1 amerikanische Wanduhr,
1 friesische dito, 2 Tische, 1 Kiste, 6 Stühle,
1 Spiegel, 1 Küchenschrank, allerlei Arbeiter-
geräthschaften, Stedrüben und Kohl u. s. w.,
öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den
Unterzeichneten verkaufen, wozu Käufer eingeladen
werden.

Sengwarden. J. G. Renken.

Der Landwirth Herr A. G. von Thünen bei
Gottels läßt am

Mittwoch, den 26. November d. J.,
Nachm. 2 Uhr anfangend,
zu Gottels folgende durch Abbruch eines Gebäudes
gewonnene Hölzer zc., als:

mehrere eichene und greinene Balken (Rimm-
stücke und Ständer),

" Auflanger,
" Sparren,
" Dielen in verschiedenen Längen,
" Fenster,

verschiedene Haufen Steine und Pfannen,
1 Quantum Brennholz
und was sich sonst vorfindet,

durch den Unterzeichneten verganten.

Kaufliebhaber werden hierzu eingeladen und ge-
beten, sich in G. Meinen Wirthshause zu versammeln.

Nach beendigter Vergantung wird Herr
von Thünen die bei der Abbruchsstelle
belegenen Acker Gartengründe auf ein
Jahr öffentlich meistbietend verpachten
lassen, worauf Pachtliebhaber aufmerksam
gemacht werden.

Hohenkirchen, 1884 November 14.

G. M. Harms,
Rechnungssteller.

Notifikationen.

Für die bevorstehende Verbrauchszeit empfehle
ich angelegentlich mein bestbewährtes arsenikfreies

Viehwaschpulver.

Preis pr. Packet, ausreichend für 10 St. Hornvieh,
eine Mark, bei Abnahme von 5 Packeten franco Zu-
sendung.

Th. Schmalz, Apotheker, Hoorstiel.

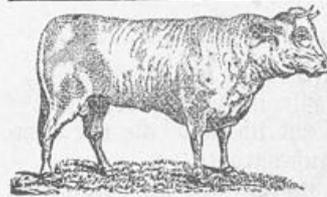
Wiederverkäufer wollen mir behufs Mittheilung
der näheren Bedingungen ihre Adressen zukommen lassen

Singer-Nähmaschinen.

Beste und beliebteste
Familien-Nähmaschine
mit den neuesten Ver-
besserungen empfiehlt
unter langjähriger Ga-
rantie in größter Aus-
wahl

Carl Möhlmann.

Geräucherten Speck in schöner Waare empfiehlt
Jeber, Mühlenstr. Heinr. Frerichs.



Einem geehrten
hiesigen und aus-
wärtigen Publikum
empfehle ausge-
zeichnetes

Rindfleisch

zum Winterbedarf.

Jeber, 1884 Novbr. 14.

D. W. Josepfs Söhne,
Blauestraße.

9 Tage.

Bremen.



Amerika.

Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise
von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Näheres bei J. G. G. Düser, Jeber,
B. S. Möhlmann, Wittmund, W. Weber, Barel.

Neue Jerusalem Apfelsinen
und frische Traubenrosinen
empfehl
Wilh. Gerdes.

Gasthof Traube.

Sonntag, den 16. November:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Wwe. Hayen.

Müstringer Hof.

Sonntag, den 16. November:

Große Tanzmusik.

Es ladet freundlichst ein

B. de Boer.

Am Sonntag, den 23. Novbr.:

Kaffee-Ball mit Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Mederns, 1884.

Christian Genter's.

Sonntag, den 23. November:

Großes Wettspinnen,

verbunden mit Ball,

wozu freundlichst einladet

Moorwarfen.

E d e n.

Jeden Mittwoch und Sonnabend:

Club,

wozu freundlichst einladet

Sengwarder-Chauffeehaus.

J. H. Frerich's.

Candle-Kohlen,

Schottische Haushaltungs-Kohlen,

doppelt gesiebte Rußkohlen,

Coaks

empfehlen

Gabben & Wiggers.

 Cordpantoffel m. durchstoppt. Tuchsuhl. u. imitiert. Lederauflage für Frauen Dutzend 5/6 Mrk., m. holzgenagelt. fest. Tuchsuhl. f. Frauen Dutzend 6/7 Mrk.
 Tuschmohne u. Cordschuhe m. holzgenagelt. festen Tuchsohlen für Frauen A Dutzend 11 Mark.
Bei grösserer Abnahme billiger liefert G. Engelhardt, Zeitz.

Untersuchung.

In der letzten Zeit sind die so rasch beliebt gewordenen Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen von verschiedenen hervorragenden Chemikern untersucht worden, und es hat sich ergeben, daß die Pillen absolut keine dem Körper schädlichen Stoffe enthielten, sondern stets gleichmäßig aus Alpenmedicinalkräutern zc., welche bei Störungen in den Verdauungs- und Ernährungsorganen (Magen, Leber, Darm zc.) Vorzügliches leisten, zusammengesetzt sind.

Die ächten Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen, und nur für deren Wirkung kann garantiert werden, sind à Mk. 1 in den Apotheken erhältlich und müssen stets als Etiquette das weiße Kreuz in rothem Feld und den Namenszug R. Brandt tragen. Hauptdepot für Oldenburg: Apotheker D. Johannsen, Esens, Ostfriesland.

Unter meiner Nachweisung ist zum 1. Mai l. J. eine sehr freundliche Wohnung an der belebtesten Gasse der Stadt, bestehend aus 2 Wohnzimmern, Schlafzimmer, Küche mit Regenwasser-Pumpe, ferner im Mitgebrauch Keller und Waschküche, auf ein oder mehrere Jahre zu vermieten, und wollen Reflectanten sich gefälligst bei mir einfinden.

Zeber, 1884 Nov. 13.

Theodor Meyer.

Mein Wohnhaus nebst schönem Garten an der Mühlenstraße in Zeber habe ich auf Mai 1885 unter der Hand zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich an Herrn Kaufmann Ernst Meyer oder Proprietair G. H. Dinnen in Zeber wenden.

1884 Nov. 14.

J. F. Carstens Wwe.

Auf nächsten Mai habe ich die nach Westen belegene Wohnung in dem s. g. Mühlenhause einschl. einer großen Fläche Gartengrundes zu vermieten. Hohenkirchen. Diekmann.

Die von dem Herrn Lehrer Hohnholz bewohnten Localitäten in dem, dem Herrn Fetzföter gehörigen Hause am Pferdgraben nebst Garten sind auf Mai l. J. zu vermieten.

Reflectanten wollen sich an den Eigenthümer oder an den Unterzeichneten wenden.

Zeber.

Theodor Meyer.

Mein Haus, an der Bahnhofstraße gelegen, nebst Stall und schönem Gemüsegarten ist auf Mai 1885 anderweitig zu vermieten.

Auffarth.

Die zum Nachlasse des Hrn. Lorenz Schmidt gehörige Häuslingsstelle zum St. Zooster-Groden habe ich billig zu verkaufen. Viehhaber wollen sich in den nächsten 8 Tagen melden.

Zeber, 1884 November 13.

Behrens.

Eine freundliche Wohnung mit etwas Gartengrund hat zu vermieten

Zeber, Nordergast.

J. H. Burmeister.

Zu verpachten.

Eine Wohnung, enthaltend zwei Stuben, eine Küche, eine Waschküche, einen ziemlich großen Stall, Bodenraum, sowie Gartengrund, in der Nähe des Bahnhofes, auf Mai 1885.

Zeber.

Hinrich Georg.

Zu vermieten. Eine Wohnung an eine einzelne Person.

Wilhelmine Ahlf's.

Oldenburg. Zu belegen. Im Januar, zum 1. Mai und zu späterer Zeit l. J. große Capitalien auf Landhypothek gegen 4% Zinsen. Die Gelder können bei prompter Zinszahlung voraussichtlich lange ausstehen und wird davon auch an Amtsverbände, Gemeinden u. s. w. ausgestellt. Etwaigen Anfragen bitte die erforderlichen Papiere sofort beizufügen.

Edo Meiners, Achternstr. 26.

Oldenburg. Ich wohne jetzt in meiner, von dem Herrn Carl Stalling hieselbst angekauften Besetzung, Achternstr. 26, vor der Baumgartenstraße, nahe dem Markt, 1 Treppe.

Edo Meiners.

Zu verkaufen. Ein Karnhund.

Lübbenhausen.

H. Janßen.

G e s u c h t.

Ein bejahrter werkverständiger Schmiedegeselle.
Koffhausen. H. Stoffers Wwe.

Gesucht. Auf sofort ein Schmiedegeselle.
Wüppels. C. W. Hinrichs.

G e s u c h t.

Auf sogleich ein junges Mädchen gegen Lohn.
Gr.-Buschhausen b. Hooftel. G. F. Gerken.

Suche zu Ostern einen Lehrling für meine
Bäckerei und Conditorei.

C. C. Andree.

Jever, im November 1884.

G e s u c h t.

Zu nächsten Ostern ein Lehrling von rechtlichen
Eltern mit guten Schulzeugnissen für mein Geschäft.
D. Bley.

Gesucht. Auf sofort ein solider Großknecht.
Lohn 150 bis 160 Mark. Gute Zeugnisse sind vor-
zulegen.

Waddewarden. C. Bungenstock.

G e s u c h t.

Auf sofort ein Kindermädchen.
Jever. J. D. Josephs,
Blauestr.

G e s u c h t.

Für eine erkrankte Großmagd auf sofort eine
andere.

Werdum b. Hohenkirchen. H. Jürgens.

Zu verkaufen.

Zwei fette Schweine.
Klein-Hauskrenz. W. Mennen.

Zu verkaufen.

Ein gutes Kuhkalb.
Jever, 1884 Novbr. 14. J. H. Frerichs,
Gärtner.

Zu verkaufen.

Ein Fortepiano von Irmler. Preis 50 M.
Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes unter
Nro. 38.

Zu vermieten.

Eine geräumige Wohnung an der Steinstraße
auf Mai.

Kirchhoffstr. Eduard Keents.

Gefunden. Ein Portemonnaie mit Gelb.
Jever. F. Husemann.

Zu belegen.

Auf sofort mehrere 1000 M., am 1. Decbr.
9000 M., am 1. Januar 1885 9000 M., am
15. April 10 000 M., am 1. Mai 1800 M. und
24 000 M., letztere Summe event. auch schon am
2. April. — jedoch nur gegen genügende hypothekarische
Sicherheit; auf sofort auch gegen hinreichende
Bürgschaft auf Wechsel.

Jever, 1884 November 13.

Behrens.

Magdeburger Sauerkohl empfiehlt
A. G. Andree.

Neue mürbekochende Erbsen, pr. Pfd. 10 Pfg.,
Syrup, pr. Pfd. 12 Pfg.

B. A. Frerichs Wittwe.

Als geübte Schneiderin empfiehlt sich
Jever. Johanne Olmanns,

wohnhaft bei Herrn Messerschmied Coners.

Auch wünsche einigen jungen Mädchen Unterricht
im Zuschneiden nach neuester Methode zu ertheilen,
und bitte um gütigen Zuspruch. D. D.

Von nun an beschäftige ich mich wieder mit
dem Anfertigen von Bienenkörben, sowie Flechten
von Rohr- und Rüschenstühlen, Weiden-Körben, Strohmatten,
Strohshuhen, und bitte um gütige Beistellungen.
Minsen. J. B. Siebels.

Sengwarden. Der Unterzeichnete — früher
Obergerichtsanwalt in Barel — hat sich hieselbst
als Mandatar niedergelassen, und empfiehlt sich dem
Publikum, und speziell den alten Freunden und Be-
kannten, zu allen in das Mandatariatsgeschäft ein-
schlagenden Arbeiten, sowie auch zu Consultationen
und Anfertigung von schriftlichen Rechtsgutachten in
schwierigeren Fällen.

Wohnung im Hause des Herrn C. F. Gärdes.
D. Mansholt.

Empfehle schöne neue wollene und baumwollene
Strickgarne. Wwe. Auguste Hils.

An meinem Unterricht im Weibnähen können
noch 2 Schülerinnen Theil nehmen. D. D.

A. Mendelsohn

Jever.

Das Neueste in
Kleiderstoffen u. Besäzen
empfehle in großer Auswahl.
Gelegenheits-Kauf.

60 Ctm. reinwollene einfarbige
Kleiderstoffe,

solide Waare, welche sich nicht zieht,
vorräthig in den neuesten Farben,

Meter 85 Pf.

(Werth 1,20 M.)

A. Mendelsohn

Jever.

Empfehle meinen Stier zum Decken. Deckgeld
2 Mark.

Großbuschhausen. Carl Gerken.

Viehwaschseife

von Lages & Köppen in Ikehoe
empfehlen als vorzügliches, gefahrlos und sicher wir-
kendes Viehwaschmittel in Blechboxen von 1—4 Pfd.,
à Pfd. 60 Pfg., mit Gebrauchsanweisung:

C. Hinrichs, Heppens.
A. G. Andree, Jever.

Ca. 1000 Meter leicht beschädigte

Hemdentuch-Reste

— bestes Elsäßer Fabrikat — haben ganz besonders vortheilhaft abzugeben

Brunns & Kemmers.

Herren-Garderobe

asse in meinem Geschäfte nach Maaß elegant und dauerhaft unter Garantie des Gutsitzens in kurzer Zeit anfertigen.

Mein Stofflager in Buckskins und Paletots bietet in Neuheiten und feinen Qualitäten stets die geschmackvollste und größte Auswahl.

Preise besonders billig.

Jever, 1884.

Ernst Meyer.

A. Mendelsohn, Jever,

empfang und empfiehlt das Neueste in

Winter- und Rad-Mänteln

zu außerordentlich billigen Preisen.

A. Mendelsohn, Jever.

A. Mendelsohn, Jever.

Mein Lager in Teppichen und Möbelstoffen wurde durch neue Sendungen completirt.

Wachsteppiche und Linoleum (Kork-Teppiche)

(engl. und deutsches [Delmenhorster] Fabrikat) verkaufe zu Fabrikpreisen.

Neuheiten in

Tischdecken und Gardinen

sind in großer Auswahl am Lager.

Weisse, crème und farbige Schoner und Decken

in reizenden neuen Dessins.

A. Mendelsohn, Jever.

Beste, billige Caffapreise.

Gute Waaren und große Auswahl.

Herrenhemden, Vorhemden, Kragen
und Manchetten halte stets in den
neuesten Mustern und in allen Weiten
am Lager; lasse auch sämtliche

Herrenwäsche

genau nach Wunsch sorgfältigst an-
fertigen.

Sever. Theodor Harms.



Prima reine
holländische Cichorie

(chemisch untersucht und rein befunden durch das
chemische Laboratorium der Sanitätsbehörde in
Bremen, gez. Dr. Louis Janke)

ist in Sever bei Herren J. G. Kleib, Wilh. Minssen,
K. H. Mehrtens, A. G. Andree, H. G. Otten,
F. J. H. Warntjen, J. H. Bruns, W. Gerdes,
J. G. H. Frieße, Heinr. Frerichs und A. Jantz zu
haben.

Der Fabrikant
H. Kortryl in Groningen.

Auf allen Packeten ist meine Firma ge-
druckt, worauf zu achten bitte.

Special-Arzt
Dr. Meyer, Berlin,
Kronen-Strasse 36,
2 Tr.,
heilt Syphilis u. Manneschwäche, Weisfluß u.
Hautkrankh. n. langjähr. bewährt. Methode, b. frischen
Fällen in 3 bis 4 Tagen; veraltete u. verzweif.
Fälle ebenf. in sehr kurzer Zeit. Nur von 12-2,
6-7 Uhr. Auswärt. mit gleich. Erfolge briefl.
u. verschwieg.

Oldenburger Viehwaschpulver.

Sicher wirkendes Mittel zur Vertilgung des
Ungeziefers.

Zum Waschen von ca. 5 Stück Hornvieh à Packet
50 Pf.

Apotheker zu Fedderwarden.

Ich werde auf einige Monate von
Langwerth abwesend sein und mich in
meiner Praxis durch Herrn Thierarzt
Stolle vertreten lassen.

Langwerth, den 13. Nov. 1884.

Thierarzt J. Harms.

Frauen-Verein

Montag, den 17. d., 3 Uhr Nachm., im Adler.
D. B.

Maschinen- und Bauhloßerei
von

Carl Kuper, Sever.

Liefert alle landw. Maschinen und Geräthe.
Uebernimmt Schloßerarbeit jeder Art.
Führt alle in das Maschinen- und Schloßerfach
schlagenden

Reparaturen

nur prompt und gewissenhaft bei niedrigster Preis-
stellung aus.

Andreas Hinrichs,

Handelsgärtner, Sever,

empfehl't zur jetzigen Pflanzzeit seine großen
Vorräthe in
Obstbäumen, nur gute, für unser Klima
passende Sorten,
Bier-, Schutz- und Alceebäumen, Bier-
sträuchern u. s. w.,
Rhododendron, hochst. und niedr. Rosen.
Bei reellster Bedienung billigste Preise.

Nur echt mit dieser Schutzmarke:



Malz-Extract
u. Caramellen*)
v. L. G. Pietsch
& Co.,
Breslau.
Heiserkeit.

Hiermit nehme ich Veranlassung, Ihnen
meinen besten Dank auszusprechen und be-
funde gern, daß ich mich bei dem Gebrauch
Ihres Malz-Extractes (Huste-Nicht)
[durch Herrn Conditor Wilh. Haasen in
Selbern bezogen] sehr wohl befinde, und nach
Verbrauch von mehreren Flaschen von meinem
Lungenleiden, Heiserkeit und Athemsnoth
vollständig wieder hergestellt bin.

Geldern, den 20. Mai.

H. Cleven, Schenkwirth.

*) Extract à Flasche 1 Mk., 1,75 u. 2,50.
Caramellen à Beutel 30 u. 50 Pf. — Zu
haben in Sever bei B. Koeniger.

Cibils

flüssigen Fleisch-Extrat,

vorzüglich im Gebrauch,

empfehl't

Wilh. Gerdes.

Lager von Särgen

in Holz und Metall.

Kirchhoffstraße.

Eduard Reents.

Häffel-Gutter-Schneid-Maschinen

fabriciren als Specialität in vorzüglichster Construction und Ausführung. Verbreitet in 22 000 Exemplaren. Prämiirt mit nahezu 150 Medaillen.

Schrotmühlen

mit Stahlwalzen, Zahnscheiben oder Steinen für Hand- und Kraftbetrieb.

Rübenschneider

verschiedener Construction, fabriciren in jeder Größe.

Lieferung unter Garantie und Probezeit. Cataloge franco und gratis.

Ph. Mayfarth & Co., Frankfurt a. M.

Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen und Eisengießerei.

Wo wir noch nicht vertreten sind, werden solide Agenten angestellt.

Barthiewaaren-Geschäft Jever.

Da ich Gelegenheit hatte, eine große Parthie hochfeiner Herren-Stiefeletten mit Doppelsonnen in allen Nummern, sowie auch eine große Parthie dauerhaft gearbeiteter rindslederner Herren-Schaftstiefel billig einzukaufen, gebe dieselben zu bekannten billigen Preisen wieder ab.

Auch hatte ich Gelegenheit, eine große Parthie schwerer Buckskin-Hosen in allen Mustern für Herren billig einzukaufen, welche zu billigen Preisen wieder verkaufe.

Eli Frank.



Warnung! In neuerer Zeit wird häufig versucht, wenig Werth habende Stärkepräparate als Glanzstärke einzuführen und durch Nachahmung der Packung meiner Amerikanischen Brillant-Glanz-Stärke das Publikum zu täuschen, weshalb ich hiermit ganz besonders darauf aufmerksam mache, daß jedes Packet meines Fabrikats meine Firma und obigen Globus trägt, denn ich möchte nicht gern, daß der Ruf meines durchaus reellen, allgemein als vorzüglich anerkannten Fabrikats geschmälert wird. Von den Vorzügen meiner Glanzstärke anderen Fabrikaten gegenüber wird man sich durch einen Versuch leicht überzeugen.

à Packet 20 Pf. bei den meisten Droguen-, Seifen- und Colonialwaaren-Handlungen vorrätzig.
Fritz Schulz jun., Leipzig.

Neu!

Neu!

Neu!

Größte Nähmaschinenfabrik
des Continents.
Arbeiterzahl 1000.

Tägliche Production über
200 Maschinen
für Familien u. Handwerker.

Seidel & Naumann's

Deutsche Universal-Nähmaschine

Singer System

hoher Durchgangsräum, solide Arbeit.

Diese neue Maschine besitzt außer sämtlichen neu verbesserten Apparaten zum Säumen, Kappen, Kräufeln, Wäntzen, Soutagiren zc. noch den in allen Staaten patentirten, einzig praktisch unübertroffenen

Knopfloch-Apparat,

mit dessen Hilfe man täglich 1000 Stück der schönsten und saubersten Knopflöcher in allen Stoffen herstellen kann, so sauber, wie sie keine Hand zu machen im Stande ist.

Jede echte Seidel & Naumann-Nähmaschine trägt in der Fabrikmarke die volle Firma.

Von obigen „Deutschen Universal-Nähmaschinen“ halte ich stets ein assortirtes Lager und empfehle dieselben zu Fabrikpreisen.

Jever.

Franz Gammann.

Wiederum feiert die deutsche Nähmaschinen-Industrie einen Triumph über die ausländische Concurrenz. Seidel & Naumann's neueste „Deutsche Universal-Nähmaschine“ Singer's System besitzt nicht nur infolge ihres hohen Arms einen wesentlich vergrößerten Durchgangsraum, sie rechtfertigt auch vollständig die obige Bezeichnung durch Anbringung eines höchst praktischen und dabei sehr einfachen Knopflochapparates. Seit Jahren mühen sich die Fachleute, einen Apparat zu construiren, mit dem man im Stande ist, Knopflöcher sauber und schnell zu benähen und dadurch der Hausfrau die augen-tödliche Arbeit abzunehmen. Zwar existirten seither schon Knopflochmaschinen, aber dieselben waren ohne Werth für die Familie, da sie ihrer Construction wegen nicht als gewöhnliche Nähmaschinen benutzt werden konnten, wie dies bei den neuen „Universal-Nähmaschinen“ der Firma Seidel & Naumann der Fall ist. Jetzt hat man eine gewöhnliche Nähmaschine vor sich; ein kleiner Hebel, heruntergedrückt, macht sie zur Knopflochmaschine und im Nu, ohne jede Schwierigkeit, ist sie wieder als gewöhnliche Nähmaschine zu gebrauchen.

Es liegen uns eine Anzahl auf der Maschine genähter Knopflöcher in Leinwand, Stoff und Tuch vor, die an Sauberkeit nichts zu wünschen übrig lassen. Selbst der Niegel ist fix und fertig und braucht nur am Ende noch verknötet zu werden.

Der Verkauf obiger „Deutscher Universal-Nähmaschinen“ ist am hiesigen Plage der Firma **Franz Cammann** übertragen.

Mit dem heutigen Tage übertrug ich das von meinem verstorbenen Manne betriebene

Tapezier-, Decorations- und Möbel-Geschäft

den Herren **Gebr. Asseier**, welche dasselbe unter der Bezeichnung „**A. Goldenstedt Nachfolger**“ in unveränderter Weise für eigene Rechnung fortführen werden.

Oldenburg, den 1. Nov. 1884.

Hof-Decorateur **A. Goldenstedt Wwe.**

Höflichst bezugnehmend auf obige Annonce, halten wir uns dem Wohlwollen eines geehrten Publikums unter Zusicherung prompter und streng reeller Bedienung bestens empfohlen, und bitten, das unserem sel. Herrn Vorgänger so reichlich geschenkte Vertrauen auch auf uns übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

A. Goldenstedt Nachfolger.
G. & W. Asseier.

Jever'scher Tafelkalender

für 1885,

à Stück 25 Pf., à Dbd. 2 Mk.,

Historien-Kalender,

à Stück 20 Pf., à Dbd. 1,60 Mk.,

Der kleine Kalender,

à Stück 10 Pf., à Dbd. 80 Pf.,

Jever'scher Schreib-Kalender,

ungebunden 1 Mk., gebunden 1,25 Mk., durchschossen 1,75 Mk.,

vorräthig bei
Jever.

G. L. Mettcker u. Söhne.

ETABLISSEMENT BUCK

Mittwoch, 19. November:

2. Abonnements-Concert.

Entré 75 Pf. für Nichtabonnenten.

Anfang 7 Uhr.

Nachher: **Ball.**

Nicht-Husten,

Kräuter-Brust-Saft,

ein unübertreffliches Hausmittel, bei
Hohentkirchen.

J. G. Dinnen.

Bei Husten das Beste!

von F. Graef in Nisch. Packt 20 Pf. stets frisch in Jever bei P. Koeniger, in Wilhelmshaven bei Gebrüder Dirls.

**Spitzwegerichsaft-
honigbonbons**

Nach Vorschrift des Universitäts-Professors Dr. Harless, Königl. Geheimer Hofrath in Bonn, gefertigte:

Stollwerck'sche Brust-Bonbons

seit 40 Jahren bewährt, nehmen unter allen ähnlichen Hausmitteln den ersten Rang ein.

Gegen Husten und Heiserkeit gibt es nichts Besseres.

Vorräthig à 50 Pf. in versiegelten Packeten in den meisten guten Colonialwaaren-, Drogen-Geschäften und Conditoreien sowie Apotheken, durch Dépôt-Schilder kenntlich.

Wünsche eine Kuh auf Futter auszugeben.
Jever, Nordergast.

G. H. Duden Wwe.

Abschieds-Anzeige.

Bei unserer Abreise von Jever rufen wir allen lieben Freunden und Bekannten ein herzliches „Lebewohl“ zu.

Die Familie **Stephan-Kunze.**

Geburts-Anzeigen.

Der glücklichen Geburt einer gesunden Tochter erfreuten sich

**W. Minssen und Frau,
Johanne, geb. Popken.**

Jever, den 15. November 1884.

Heute wurde uns ein Sohn geboren.

Aug. Solaro und Frau.

Jever, den 15. November 1884.

Dankagung.

Allen denen, die meinem sel. Manne das letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, sowie dem Herrn Pastor Ramsauer für seine so trostreichen Worte meinen innigsten Dank.

Wittwe **Heeren** nebst Angehörigen.

Tettens, den 14. November 1884.

Redaction, Druck u. Verlaß von **G. L. Mettcker u. Söhne** in Jever

Der heutigen Nummer unserer Gesamtauflage (außer preussischem Gebiet) liegt ein Prospect des Bauhanjes **A. Wolfsberg** in Hamburg bei, worauf unsere verehrl. Leser besonders aufmerksam gemacht werden.